

Notizen:

Klinik für Forensische Psychiatrie und Psychotherapie

Psychiatrisches Zentrum Nordbaden

Arbeitstherapie

Heidelberger Straße 1a, 69168 Wiesloch

Medizindirektor MRV: Dr. Christian Oberbauer

Pflegedienstleiterin: Annette Diemer

Information/Kontakt

- AT Leiter
Michael Keitel 06222 55-2083
- AT Vervielfältigungsstelle 06222 55-2469
- AT Halle 5 06222 55-1542
- AT Haus 77 06222 55-2082
- Schreinerei 06222 55-2084
- Bauernhof 06222 55-1546

Anfahrt

Mit dem PKW folgen Sie in Wiesloch der Beschilderung „Psychiatrisches Krankenhaus“.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln fahren Sie vom S-Bahnhof Wiesloch-Walldorf mit den Bussen der Linie 702/707 bis zur Ringstraße. Dann steigen Sie in die Buslinie 709 bis zum PZN.

Von Heidelberg fahren Sie mit der Straßenbahnlinie 23 bis Leimen, dort steigen Sie in die Buslinie 723 bis zur Haltestelle Krankenhaus.

Im Internet: www.pzn-wiesloch.de



Ein Unternehmen der **zfp** Gruppe Baden-Württemberg



**Klinik
für Forensische Psychiatrie
und Psychotherapie**

Arbeitstherapie

www.pzn-wiesloch.de



Arbeitstherapie

Arbeit definiert sich als zielgerichtetes, kontinuierliches und sinnvolles Handeln. Sie strukturiert unsere Tages- und Lebenszeit mit und dient uns außerdem als Möglichkeit Erfolg, Zufriedenheit, Bestätigung, Anerkennung zu erfahren und soziale Kontakte zu knüpfen.

Die Arbeitstherapie steht unseren Patient*innen als therapeutisches Angebot mit vielfältigen Wirkmöglichkeiten und Zielsetzungen zur Verfügung. Die Patient*innen finden hier Tagesstruktur, Entwicklung sozialer Kompetenzen, Erhalt der Arbeitsfähigkeit, Anerkennung, Realitätsnahe Arbeit, Abwechslung, positiven Zugang zur Arbeit.

Für die geleistete Arbeit im Rahmen der Arbeitstherapie erhalten Sie eine Entlohnung.

Die Hauptaufgabe besteht in der Behandlung krankheitsbedingter Störungen im Arbeitsverhalten.

Arbeit stellt ein Medium therapeutischer Begegnung dar, als begleitetes Aktions- und Erlebnisfeld für Patient*innen:

- zur Verbesserung der Selbst-Wahrnehmung und -Einschätzung
- um Handlungskompetenzen zu erweitern
- um die Frustrationstoleranz zu verbessern
- um Verantwortung zu übernehmen und soziale Anerkennung zu erfahren.
- Training von Antrieb und Ausdauer
- Verbesserung von Wahrnehmung und Konzentration
- Förderung der Kommunikationsfähigkeit und Einübung eines angemessenen Sozialverhaltens

Arbeitstherapie Halle 5 im Sicherheitsbereich

In dieser Halle werden vor allem die Patient*innen betreut, die auf den Stationen 11, 13 und 14 behandelt werden.

Das vielfältige Angebot umfasst u. a.:

- die Industrielle Montage (Siehe AT 77), Flechtgruppe und den Kreativbereich (u. a. Arbeiten mit Holz und Keramik)

Arbeitstherapie Vervielfältigung

Arbeitstätigkeit in folgenden Bereichen:

- Lagererarbeiten (Formularwesen, Büroartikel und Verwaltungsbedarf)
- Arbeit am Hochleistungs-Digitalkopierer sowie Anfertigung von Broschüren und Flyern
- „Copy Shop“ für den internen und externen Bedarf

Arbeitstherapie Haus 77

Nach ärztlicher Verordnung führen wir im Rahmen eines Gesamtbehandlungsplans arbeitstherapeutische Maßnahmen indikationsübergreifend für Patient*innen des Rehabereiches der Klinik FPP durch. Darüber hinaus betreuen wir auch Patient*innen und Bewohner*innen des PZN sowie ambulante Patient*innen.

Metallwerkstatt:

- Serielle Auftragsarbeiten und Lohnaufträge
- Arbeiten an konventionellen Dreh- und Fräsmaschinen
- Schmiedearbeiten und Sonderanfertigungen

Fahrradwerkstatt:

- Reparaturen von Fahrrädern und Hilfsmitteln (z. B. Rollatoren, Rollstühle etc.)

Industrielle Montage:

- Fertigung von seriellen Auftragsarbeiten externer Firmen
- Verpackungsarbeiten und Konfektionierarbeiten sowie Kontrolle der Qualitätsstandards

Kreativbereich:

- Tonwerkstatt (Herstellung von Dekorationsartikeln)
- Nähabteilung (Eigenprodukte, wie Taschen und Upcycling von Feuerwehrschräuchen etc.)

Arbeitstherapie Schreinerei

Innerhalb der Schreinerei erfolgt eine schrittweise Vermittlung von Grundkenntnissen in der Holzverarbeitung:

- Feilen, Sägen, Schleifen, Arbeiten an Holzbearbeitungsmaschinen, Planen von Projekten
- Reparaturarbeiten von hauseigenem Mobiliar
- Fertigung und Restauration von Möbeln (u. a. Stuhlgeflecht)

Therapeutischer Bauernhof

Der therapeutische Bauernhof bietet unseren Patient*innen vielfältige landwirtschaftliche und handwerkliche Aufgaben. Dabei entstehen soziale Kontakte untereinander und die Patienten übernehmen zunehmend Verantwortung für die Tiere (Esel, Hühner, Schafe, Kaninchen usw.) auf dem Hof.

Tätigkeitsbereiche auf dem Bauernhof sind u. a.:

- Aufzucht und Pflege der Bauernhoftiere sowie Futterbeschaffung
- Vielfältige Bau- und Restaurationsmaßnahmen
- Allgemeine Gartenarbeiten und Pflege des Außenbereiches
- Hauswirtschaftliche Tätigkeiten (z. B. Saftherstellung, Brot backen)
- Zubereiten von Mahlzeiten (täglich gemeinsames Frühstück und einmal wöchentlich Mittagessen)

